

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 15

Rubrik: Stichwort

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Konsequenztraining

Mit den heutzutage so beliebten Änderungen und Verbesserungen verschieben sich oftmals bloss die Unsicherheiten und Früste. Wenn man früher ein weibliches Wesen freundlich *Fräulein* nannte, riskierte man höchstens, dass sie keins mehr war.

Wenn man jetzt jemanden *Frau* nennt, muss man riskieren, dass sie sehr Wert darauf legt, ein *Fräulein* zu sein. Bohoris

Äther-Blüten

In einem feministischen Streiflicht der Radiosendung «Reflexe» erlauscht: «Männer ist ein neues Thema der Frauenforschung ...» Kobold

Stichwort

Kontinuität: Der nächste Unsinn kommt immer nach dem folgenden ... pin

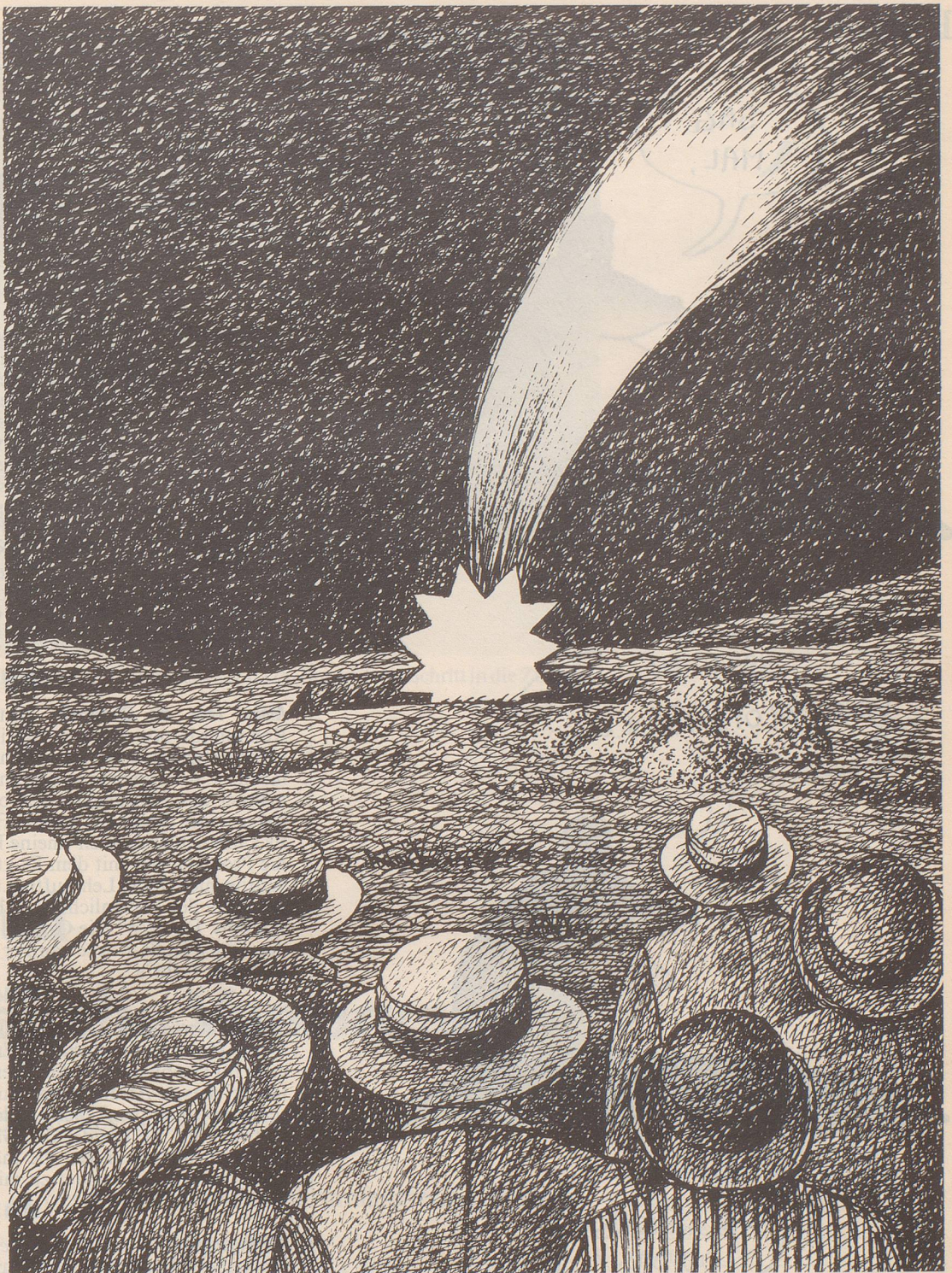
Apropos Fortschritt

Die Entwicklung des Satellitenrundfunks, der die Medienfachmesse Eurocast '86 galt, liess sich so zusammenfassen: «Die Technik überbietet sich selbst und hinkt doch hinterher.» pin

Aufgegabelt

Das Quadrat ist kein Kreis und der Mensch ist kein Engel. Die Quadrate scheinen sich damit abgefunden zu haben, dass sie nicht rund sind. Jedenfalls hat man bis heute nichts Gegenteiliges gehört. Sie sind, lässt sich vermuten, mit ihren vier rechten Winkeln und mit ihren vier gleich langen Seiten einverstanden. Sie sind die vollkommensten Vierecke, die man sich denken kann. Damit ist ihr Ehrgeiz befriedigt.

Bei den Menschen ist das anders, zumindest bei denen, die über sich hinausstreben. Sie wollen nicht etwa vollkommene Menschen werden, was ein schönes und angemessenes Ziel wäre, sondern Engel ... Erich Kästner



Lliva

Kürzestgeschichte

In der «Nacht des Kometen»

gab auch die Star-Astrologin Elisabeth Teissier im ZDF ihre Voraussagen preis: Es könne nach dem gespannten Verhältnis der Sterne zueinander ein grosses Unglück geschehen. Was denn auch prompt eintraf: Die 300 Millionen Franken teure Sonde «Giotto» erlitt in den letzten Sekunden ihrer dichtesten Annäherung an den Kern des Kometen schwere Schäden. So zuverlässig ist Astrologie. Heinrich Wiesner